



Bedienungsanleitung für Handsender SR 801

Vor Inbetriebnahme bitte sorgfältig lesen und aufbewahren!

Funktionsbeschreibung

Mit dem Handsender können Sie die Alarmzentrale scharf schalten, partiell scharf schalten, deaktivieren oder einen Panikalarm auslösen. (z.B. bei einer persönlichen Bedrohung in ihrer Wohnung). Der Panikschalter des Handsenders und der Zentrale erlaubt es Ihnen im aktivierten oder deaktivierten Zustand einen kompletten Alarm auszulösen. Ausgenommen die Zentrale wird gewartet oder ist im Test Modus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der SR 801 ist ausschließlich zur Verwendung als Handsender in Verbindung mit der Alarmzentrale USC 801 vorgesehen. Eine Verwendung mit anderen Systemen ist weder möglich noch zulässig.

Der Betrieb des Handsenders unter folgenden widrigen Umständen ist nicht zulässig:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Staub und brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel

Als Stromversorgung ist ausschließlich der in den technischen Daten aufgeführte Batterietyp zu verwenden. Versuchen Sie nie, den Handsender mit einer anderen Spannung, mit anderen Batterietypen oder einer anderen Energieversorgung zu betreiben.

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zu Beschädigungen des Handsenders und ist ausserdem mit Gefahren wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag etc. verbunden. Das Gerät darf nicht geändert bzw. umgebaut werden! Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Sicherheitshinweise

- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist ein eigenmächtiges Umbauen oder Verändern des Gerätes nicht gestattet.
- Der Handsender darf keinen extremen Temperaturen ($<-10^{\circ}\text{C}$ / $>+60^{\circ}\text{C}$), starken Vibrationen oder starken mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt werden. Es besteht die Gefahr der Beschädigung.
- Das Gerät gehört nicht in Kinderhände. Es ist kein Spielzeug.
- Eine zweckentfremdete Verwendung des Gerätes ist unzulässig.
- Wenn Sie Zweifel über die Arbeitsweise oder die Sicherheit des Gerätes haben, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Ein gefahrloser Betrieb ist nicht mehr anzunehmen, wenn das Gerät keine Funktion mehr zeigt, sichtbare Beschädigungen aufweist, bei Transportschäden und nach Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen.

Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch! Für Folgeschäden und bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung!

Dieses Gerät hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Umstand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise dieser Bedienungsanleitung beachten.

Allgemeine Hinweise zur Funkreichweite

Die Reichweite der Funkübertragung ist von vielen Faktoren abhängig. Im Idealfall sind bei freier Sicht zwischen den Geräten bis zu 100 m erreichbar. In geschlossenen Gebäuden reduziert sich die Reichweite auf ca. 50 m. Die angegebenen Reichweiten können allerdings nicht garantiert werden, da die örtlichen Gegebenheiten am Aufstellungsort einen negativen Einfluss haben können.

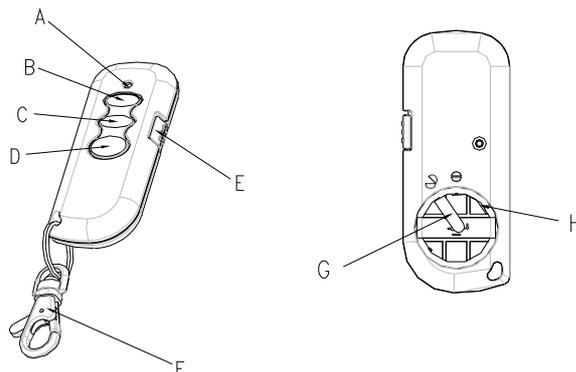
Folgende Einflüsse können zu einer Verschlechterung der Reichweite führen:

- Hochfrequenzstörungen jeglicher Art
- Leitende Metallteile im Nahbereich der Geräte bzw. in der Nähe der Funkstrecke, z.B. Heizkörper, beschichtete Fenster (z.B. Energiesparfenster), Spiegel, elektrische Leitungen, Türzargen aus Metall, usw.
- Stahlbetondecken und Wandisolierungen mit Metallbeschichtung.
- Breitbandstörungen im städtischen Bereich, die den Signal-Rauschabstand beeinflussen.
- Amateurfunker
- Andere drahtlose Geräte auf der gleichen oder einer benachbarten Frequenz
- Elektromotoren oder Trafos (z.B. für Halogen-Lampen)
- Einstrahlungen durch schlecht abgeschirmte elektrische Geräte (z.B. PC's mit „Sichtfenster“)

Im Normalfall sollte bei einer Montage in einem Einfamilienhaus ein einwandfreier Funkbetrieb ohne Probleme möglich sein.

Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

- A LED
- B Alarmtaster
- C Partieller Alarmtaster
- D Deaktivierungstaster
- E Panik Schalter
- F Schlüsselring
- G Minuspol
- H Pluspol



Vorbereiten des Handsenders

- Entfernen Sie das Unterteil der Rückenschale mit einem Schraubendreher.
- Setzen Sie die Batterie (CR 2032) in das Gerät. Achten Sie darauf, dass der Pluspol der Batterie nicht mit der Leiterplatte in Berührung kommt.
- Befestigen Sie die Rückenschale wieder.

Batterie

Der Handsender benötigt eine CR2032 Lithiumzelle die bei normaler Benutzung ein Jahr hält. Wenn die LED Anzeige auch nach der Betätigung eines Tasters noch leuchtet, heißt dies die Batterie muss getauscht werden.

Hinweis:

- Achten Sie beim Anschluss der Batterien unbedingt auf richtige Polarität. Durch falsche Polarität besteht die Gefahr eines Kabelbrands.
- Lassen Sie Batterien nicht offen herumliegen. Es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt aufsuchen.

- Ausgelaufene und beschädigte Batterien können bei Berührung Verätzungen der Haut verursachen. Benutzen Sie in diesem Falle geeignete Schutzhandschuhe.
- Werfen Sie Batterien niemals ins Feuer. Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. In beiden Fällen besteht Explosionsgefahr.
- Entsprechend der Batterieverordnung (BattV) vom 27. März 1998 ist der Endverbraucher gesetzlich zur Rückgabe verbrauchter Batterien verpflichtet. Eine Entsorgung über den Hausmüll ist verboten. Ebenso ist jeder entsprechende Fachhändler zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet. Selbstverständlich können Sie Altbatterien weiterhin bei den von der Stadt bereitgestellten Sammelstellen (Wertstoffhöfe) entsorgen.

Um die Funkfernsteuerung mit der Zentrale verbinden zu können, muss die Funkfernsteuerung der Zentrale ihren Erkennungscode übermitteln. Durch drücken der Taste  wird der ID Code übertragen insofern die Zentrale in den ID Erkennungsmodus geschaltet wurde.

Zur Übertragung halten Sie bitte folgenden Einstellungsweg ein.

- Drücken Sie den  Taster für mehr als drei Sekunden bis die LED auf der Funkfernsteuerung grün leuchtet. Jetzt ist die Funkfernsteuerung im ID Erkennungsmodus.
- Ein 30 Sekunden Countdown startet. Wenn die ID Erkennung korrekt übertragen wurde leuchtet die LED konstant vor dem Ende der 30 Sekunden. Falls nicht wird Ihnen die LED drei kurze Lichtimpulse zum Ende der Übertragungsphasen anzeigen.

Notiz Die Funkfernsteuerung hat nur einen ID Code zur Übertragung.

Beschreibung der LED-Anzeigen

Funktion	LED Anzeige
Funkübertragung	LED leuchtet grün für eine Sekunde
Inkorrekte Übertragung	Die LED leuchtet rot für eine Sekunde
Batteriewarnung	Die LED leuchtet orange für eine Sekunde
Erfolgreiche ID Code Übertragung	Die LED leuchtet grün für eine halbe Sekunde
Alarmzentrale wurde korrekt aktiviert.	LED blinkt grün für drei Sekunden.
Verbindung mit der Außensirene)	
System aus	LED leuchtet Orange für 3 Sekunden. LED leuchtet Grün für 0,5 Sekunden
Verbindung mit den Zentralen USC 801	
Nicht übertragener Befehl	LED blinkt rot für drei Sekunden
Partielle Schaltung zu SP 801 / SM 801 1. Drücke  →  2. 	1. LED leuchtet orange konstant für 6 sek. blinkt für 10 Sekunden 2. LED leuchtet grün für eine Sekunde
Partieller Alarm aus SP 801 / SM 801 • Drücke  →  • 	1. LED leuchtet orange konstant für 6 sek. ->blinkt für 10 Sekunden 2. LED leuchtet grün für eine Sekunde
Alarm ohne SP 801 / SM 801 - Drücke  →  2. 	1. LED leuchtet orange konstant für 6 sek. ->blinkt für 10 Sekunden 2. LED leuchtet grün für eine Sekunde

Notiz: Für die Erkennung der Funkfernsteuerung durch die Alarmzentrale, ist es wichtig folgende Tasten auf der Funksteuerung zu drücken. Drücken und Halten Sie den Taster  gefolgt von der Taste . Dadurch wird die Zentrale in den unscharfen Zustand versetzt um dann die Erstverbindung der Fernsteuerung mit der Alarmzentrale zu vollziehen.

Bedienung des Handsenders

- Drücken Sie den  Taster um die Alarmzentrale in den Alarmzustand zu versetzen.
- Drücken Sie den  Taster um die Alarmzentrale in den unscharfen Zustand zu versetzen.
- Drücken Sie den  Taster um die Alarmzentrale in den partiellen Alarmzustand für die erste Zone zu versetzen.
- Durch das Schieben des Paniktasters wird sofort ein vollständiger Alarm ausgelöst.
- So können Sie die Außensirenen bedienen:
 - Ausschalten: Drücken und halten Sie den  Taster mit einem zweiten Finger den Taster  drücken. Die Fernsteuerung überträgt jetzt ein Ausschaltsignal an die Sirenen und zeigt dies an mit einer orangefarbenen Anzeige der LED für 3 Sekunden und dann einer grünen Anzeige.
 - Einschalten: Während des ausgeschalteten Zustandes drücken Sie die Taste  und die Geräte werden in den eingeschalteten Zustand versetzt.

Aktivierung des partiellen Alarmmodus (Zone 1 und/oder 2) sowie eines vollständigen Alarmzustandes für die Bewegungsdetektoren SP 801 und SM 801

Einstellung über die Alarmzentrale wie folgt:

- Drücken und Halten Sie den  Taster und drücken Sie folgend dann zusammen den  Taster. Lassen Sie die Tasten nicht los, bevor die Signal-LED auf der Alarmzentrale anfängt orange zu leuchten. Die LED wird für ca. 6 Sekunden leuchten. Kontrollieren Sie bitte zur gleichen Zeit die mitgelieferten Detektoren/Alarmler (SP 801 und SM 801) ob die LED an diesen
 - Geräten blinken. Diese Erstinbetriebnahme ist die Voraussetzung für einen störungsfreien Betrieb. Nach der sechs Sekunden Erkennungsphase wird die LED an der Zentrale 10 Sekunden lang blinken. Während dieser Zeit können Sie der Zentrale verschiedenen Aktivierungsbefehle übertragen. Drücken Sie hierzu bitte folgende Tasten.
 - 10 Sekunden Aktivierungszeit,
 - Drücken Sie an der Zentrale den Taster  um eine partielle Scharfschaltung der Detektoren SP 801 und SM 801 zu veranlassen.
 - Drücken Sie an der Zentrale den Taster  um einen partiellen Alarm der Detektoren SP 801 und SM 801 aufzuheben.
 - **Drücken Sie den Taster  um die Aktivierung aller Detektoren vollständig aufzuheben.**

Notiz: Im Falle einer nicht Aktivierung der Detektoren (SP 801 und SM 801) betätigen Sie bitte die Funkfernsteuerung nicht, bevor das LED Licht an der Alarmzentrale aufgehört hat zu blinken.

Entsorgung

Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Gerät gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.



Technische Daten

Sendefrequenz	: 868 MHz
Stromversorgung	: CR 2032 Lithium Batterie
Batterielebensdauer	: > 1 Jahr



Erklärung des Herstellers über Konformität

Die Firma
Gunnar Holm-Petersen
Aussenhandel GmbH & Co.
Postfach 730343
22123 Hamburg

Erklärt in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt:

Handsender SR 801

In der von uns gelieferten Ausführung bei bestimmungsgemäßer Anwendung, gemäß den Bestimmungen der EU-Richtlinien

89/336 EWG Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit

mit folgenden harmonisierten Normen in der aktuellen Fassung übereinstimmen:

ETSI EN 300 220-1: V2.1.1 (2006-04)
ETSI EN 300 220-1: V2.1.2 (2007-06)
ETSI EN 301 489-1: V1.6.1 (2005-09)
ETSI EN 301 489-1: V1.4.1 (2002-08)

Michael Teetz
Geschäftsführer